Gebeco
Reisen, die begeistern.

- Tempel, Traditionen und Totenkult
- Prambanan und Borobudur
- Altvolk der Torajas auf Sulawesi

Indonesien – Land der Götter und Gewürze
18-Tage-Studienreise

Indonesien verteilt sich auf rund 17.000 Inseln. Also liegt die Kunst bei einer Indonesienreise in der eleganten Auslassung. Mit der Konzentration auf die Hauptinseln Java, Sulawesi und Bali ist uns genau das gelungen – ein wunderbares Kaleidoskop von Tempeln, Vulkanen und tropischen Stränden. Ihr Yendra Bachtiar

1. Tag: Indonesien wartet!
Endlich geht es los! Heute startet Ihr Flieger ins Abenteuer Indonesien.

2. Tag: Ankunft in Indonesien
Sie landen in Jakarta, der kosmopolitischen Hauptstadt Javas. Auf dem Weg ins Hotel sammeln Sie erste Eindrücke der Stadt. Abends lernen wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen kennen und stimmen uns auf die Reise ein. (A)

3. Tag: Von Jakarta nach Bandung
Der Tag beginnt mit einer Stadtrundfahrt. Wir besuchen das Nationalmuseum (Montags geschlossen) und sehen mit dem Präsidentenpalast, der kolonialen Altstadt Batavia und dem Frachtseglerhafen Sunda Kelapa die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Dann zieht es uns schon weiter! Der Zug bringt uns entlang wunderschöner Landschaft mit Bergen, Tälern und Reisfeldern nach Bandung, das wirtschaftliche Zentrum des Sunda-Landes. Der koloniale Charme der Stadt spiegelt sich nicht zuletzt in den vielen Art Deco-Gebäuden wider. (F, M)

4. Tag: Reisfelder und Vulkane
Höhepunkt des Tages im Wortsinn ist der Vulkan Tangkuban Prahu. Genießen wir den Blick über den Kraterrand und die überwältigende Aussicht auf die mit Blumen- und Gemüsegärten und Reisfeldern bedeckten Vulkanhänge. Auf dem Weg zurück nach Bandung nutzen wir die Chance und schlender über einen bunten Obst- und Gemüsemarkt. Am Nachmittag lernen wir, was ein „Angklung“ ist. Wir genießen die sudanesische Kulturaufführung und dürfen später selber unser Geschick beim Spielen dieses Instrument testen. (F, M)

5. Tag: Von Bandung nach Yogyakarta
Heute lassen wir den Bus stehen! Mit dem Expresszug fahren wir durch die wunderschöne, abwechslungsreiche Landschaft West- und Zentraljavas nach Yogyakarta. Wir checken im Hotel ein und machen uns mit Becars – Fahrradrikschas – auf, die berühmte Malioboro-Straße zu entdecken, ein kleines Paradies voller Garküchen und Kunsthandwerkstände. Dann suchen wir uns ein gutes Restaurant und beschließen einen ereignisreichen Tag mit einer Ramayana-Tanzvorführung. 240 km (F, A)

6. Tag: Borobudur und dörfliches Leben
Mit dem Borobudur erwartet uns nichts weniger als die größte Tempelanlage der Welt! Der monumentale Sakralbau wird von einigen Kunsthistorikern als achtes Weltwunder bezeichnet. Wir erkunden die UNESCO-Welterbestätte, bevor wir uns anschließend den Mendut Tempel anschauen! Und in Somokerto besuchen wir eine Familie, lassen uns das Haus zeigen und plaudern bei Tee und Kaffee über ihr Leben in und unsere Eindrücke

von Java. 100 km (F, M, A)

7. Tag: Prambanan und Sultanspalast
Ein Höhepunkt der hindu-javanischen Tempelarchitektur ist der Komplex von Prambanan. Großartige Reliefdarstellungen des Hindu-Epos Ramayana erzählen vom Abenteuer des berühmten asiatischen Liebespaares Rama und Sita. Zurück in Yogyakarta erzählen uns dann Spezialisten, wie man Batik herstellt und wir informieren uns im 200 Jahre alten Sultanstempel über die Geschichte des Gebäudes. Zum Abschluss des Tages mischen wir uns auf dem Markt von Bringhardjo unter die Einheimischen. 80 km (F)

8. Tag: Mit dem Zug zum Vulkan Bromo
Heute besteigen wir den Zug Richtung Jombang und fahren dann in die Gebirgslandschaft des Bromo-Nationalparks. Auf dem Weg halten wir in Trowulan, einer riesigen archäologischen Ausgrabung der Hauptstadt des Majapahit-Königreiches des 14. und 15. Jahrhunderts. 300 km (F, A)

9. Tag: Auf den Vulkan Bromo
Seien Sie nicht erschreckt, es wird noch dunkel sein, wenn wir aufstehen! Dahinter steckt aber ein guter Plan: Zum Sonnenaufgang wollen wir das Panorama vom Kraterrand des noch aktiven Vulkans Bromo genießen. Ein Ausblick, der alle Mühen wert ist! Zurück im Hotel entspannen wir uns ein wenig, bevor wir nach Surabaya fahren. (F)

10. Tag: Von Java nach Sulawesi
Nach Java erwartet uns heute die nächste Insel Indonesiens. Wir fliegen nach Makassar auf Sulawesi und fahren entlang der malerischen Küste und durch Berglandschaften ins Hochland. 340 km (F, A)

11. bis 12. Tag: Die Torajas
Die Vielfalt der Völker, Sprachen, Gebräuche und Kulturen auf dem indonesischen Archipel zeigen sich auf unserer Reise nirgendwo so deutlich wie beim Besuch des Altvolks der Toraja. Zwei Tage nehmen wir uns Zeit, verschiedene kleine Dörfer und Stätten im Toraja-Land zu besuchen, um die althergebrachte Lebensweise und den Alltag dieser Ethnie kennen und verstehen zu lernen. Wir sehen die Begräbnisstätten von Londa und Lemo mit ihren berühmten Felsengräbern und besuchen einen der vielen bunten Märkte. (F, A)

Event-Tipp
Mit etwas Glück ergibt sich die Gelegenheit, eine traditionelle Totenfeier oder Hochzeit mitzuerleben.

13. Tag: Vom Toraja-Land nach Makassar
Durch die Landschaft Sulawesis fahren wir zurück nach Makassar. Auf dem Weg halten wir für eine Kaffeepause an einem Dorf und genießen nochmal die Aussicht auf die Reisfelder. Wir verbringen noch eine Nacht auf Sulawesi, bevor morgen die „Insel der Götter" auf uns wartet. 340 km (F)

14. Tag: Von Sulawesi nach Bali
Wir fliegen nach Denpasar auf Bali. Hier treffen wir auf eine Insel voller Zauber, weißer Palmenstrände, grüner Reisterrassen, Vulkane und korallengefüllter Lagunen. Es geht direkt in die Künstlerstadt Ubud im Zentrum der Insel, wo wir im Affenwald den hier heiligen Tieren ganz nah kommen. Anschließend fahren wir ins Hotel und ordnen unsere ersten Eindrücke von der Bali. (F)

15. Tag: Ein Tag in Ubud
Ubud zieht seit den 1920er Jahren Künstler aus allen Teilen der Welt nach Bali. Lesen Sie einmal zur Einstimmung Vicky Baums „Liebe und Tod auf Bali"! Wir besuchen zunächst die eindrucksvollen Reisterrassen von Jatiluwih bevor uns der bedeutende Wassertempel Ulun Danu in den Bann zieht. Malerisch an einem See gelegen bietet er ein fantastisches Fotomotiv. Nach einem Bummel über den Obst- und Gemüsemarkt in Bedugul besichtigen wir noch den Mengwi-Tempel, bevor es zurück zum Hotel geht. (F, M, A)

16. Tag: Von Ubud nach Nusa Dua
Wir verlassen Ubud, fahren nach Osten und erreichen Klungkung. Lange Zeit war diese Gegend das Zentrum der balinesischen Kultur und Sitz des obersten Gerichtshofes. Von der großen Vergangenheit zeugt heute noch die Gerichtshalle Kerto Gosa aus dem 18. Jh. Anschließend statten wir der größten und heiligsten Stätte Balis, dem Muttertempel Besakih am Hang des Agung-Vulkans, einen Besuch ab. Entlang schmaler Straßen und grüner Reisfelder erreichen wir schließlich den berühmten Meerestempel Pura Tanah Lot, der spektakulär auf einem Felsriff liegt. Beim gemeinsamen Abendessen am Strand von Jimbaran lassen wir die Erlebnisse der vergangenen Tage Revue passieren. 145 km (F, A)

Event-Tipp
Bei Abreise am 20.04. können Sie zum Galungan-Fest die geschmückten Tempel und Opfergaben bewundern, mit denen die Götter auf der Erde willkommen geheißen werden.

17. Tag: Abschied nehmen oder noch bleiben?
Der Tag steht Ihnen bis zur Fahrt zum Flughafen und dem Heimflug über Singapur zur freien Verfügung. Oder haben Sie sich für einige weitere Tage am Traumstrand entschieden? Dann können wir Sie nur beglückwünschen, denn dann beginnt heute Ihr Urlaub nach der Reise. (F)

18. Tag: Willkommen zu Hause
Am Morgen erreichen Sie wieder Ihren Ausgangsflughafen.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Indonesien – Land der Götter und Gewürze
18-Tage-Studienreise ab € 4.795 / ab € 3.855*

Termine und Preise 2025 in € ST 229T005

Termine/Saison	SQ	E	Teilnehmer
20.04.-07.05.25 K	**4.795**	**3.915**	**min 4**
03.08.-20.08.25 K	**4.995**	**3.945**	**min 4**
05.10.-22.10.25 K	**4.795**	**3.855**	**min 5**

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt ggf. zzgl. Flugaufpreis
Die Angabe "Teilnehmer"(in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.
K Bei diesen Reiseterminen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

	DA
20.04.2025	**1.095**
03.08.2025	**1.155**
05.10.2025	**1.095**

Im Reisepreis inbegriffen
- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit Singapore Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Jakarta/ab Denpasar über Singapur (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Reisebussen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Bahnfahrten laut Programm
- 15 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 15x Frühstück, 4x Mittagessen, 9x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Am Kraterrand des Tangkuban Prahus
- Mit dem Zug von West- nach Zentraljava
- Abendessen mit Ramayana Tanzdarbietung
- Sonnenaufgang am Mount Bromo
- Einsatz von Audiogeräten
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Jakarta	1 Grand Melia	★★★★
Bandung	2 The Papandayan	★★★★½
Yogyakarta	3 Hyatt Regency	★★★★★
Mt. Bromo	1 Jiwa Jawa	★★★
Surabaya	1 Majapahit	★★★★
Toraja-Land	3 Toraja Heritage	★★★★
Makassar	1 The Rinra	★★★★
Ubud	2 Alaya Resort	★★★★
Sanur	1 Nusa Dua Beach	★★★★

Mehr Urlaub danach
Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/229T005

Weitere Informationen
Bei Einreise nach Indonesien ist ein Visum zu erwerben (z. Zt. 500.000 IDR; ca. 34 EUR).
Für Bali wird eine Touristensteuern erhoben (z. Zt. 150.000 IDR; ca. 9 EUR). Diese muss vor Abreise online unter https://lovebali.baliprov.go.id gezahlt werden.